

II.PL.19

Plastik

Rebecca Horn – Werke, Themen, Materialien und Wirkung

Nicole Lopata



Foto: Courtesy of the artist © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

© RAABE 2023

Installationen, Performances, Plastiken, kinetische Objekte, Filme, Texte, Zeichnungen – die Kunst von Rebecca Horn ist vielfältig. Durch ihren multimedialen und immersiven Ansatz bezieht sie auch die Betrachtenden in ihre Werke ein und behandelt grundlegende Themen wie „Bewegung, Raum und Zeit“, „Identität und Menschsein“, „Gefühle und Erinnerungen“. Diese Inhalte machen eine Auseinandersetzung mit den Werken der Künstlerin auch für den Unterricht in der Oberstufe interessant. Die vorliegende Unterrichtseinheit bietet vielfältige Ansätze, Horns Kunst mit der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler zu verknüpfen und nicht nur analytisch, sondern auch gestaltungspraktisch aktiv zu werden.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen:	11 bis 13
Dauer:	ca. 28 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Kunstgeschichtliche Epochen, Künstlerinnen und Künstler kennen; mediale und plastische Verfahren kennen und anwenden; Fachwissen erwerben und anwenden; Kunstwerke betrachten und analysieren können
Thematische Bereiche:	Leben und Werk von Rebecca Horn; Werkanalyse; Plastik, Skulptur, Installation
Medienkompetenzen:	Suchen, Verarbeiten und Aufbewahren; Produzieren und Präsentieren
Medien:	Bilder, Arbeitsblätter, Gestaltungsaufgaben



netzwerk
lernen

zur Vollversion

Auf einen Blick

Abkürzungen

AB: Arbeitsblatt – AF: Aufgabenstellung – BD: bildliche Darstellung

1./2. Stunde

Thema: Das Œuvre von Rebecca Horn

M 1 (AB) **Das Œuvre /** Werkschau und Recherche zur Annäherung an die Themen, Kunstformen und Materialien sowie die Biografie der Künstlerin

Benötigt:

- M 1 im Klassensatz
- Endgeräte mit Internetzugang

3./4. Stunde

Thema: Das Werk „Der Mond, das Kind, der anarchistische Fluss“

M 2 (AF) **Assoziieren und Skizzieren zu einem Werktitel /** Praktisch-rezeptiver Zugang zum Werk

M 3 (BD/AB) **„Der Mond, das Kind, der anarchistische Fluss“ /** Werkbetrachtung; Untersuchung der Installation anhand der verwendeten Materialien und deren Wirkung

Benötigt:

- M 2 und M 3 im Klassensatz
- Zeichenpapier (DIN-A4-Format)
- Bleistifte (HB und B)

5.–15. Stunde

Thema: Stationen: Gestaltungsmittel für Plastik, Skulptur, Installation

M 4 (AB/AF) **Station 1: Ordnungsprinzipien erforschen /** Wiederholung und Erprobung der wichtigsten Ordnungsprinzipien

M 5 (AB/AF) **Station 2: Einen Raum im Kleinformat gestalten /** Gestaltung modellhafter Rauminstallationen unter besonderer Berücksichtigung der Ordnungsprinzipien

M 6 (AB/AF) **Station 3: Kunst zwischen den Räumen /** Neu- bzw. Umgestaltung von „Zwischenräumen“ in der schulischen Umgebung

M 7 (AB/AF) **Station 4: One Minute Sculptures /** Gestaltung einer Skulptur nach dem Vorbild von Erwin Wurm

M 8 (AB/AF) **Station 5: Body Extensions /** Gestaltung von Körpererweiterungen nach dem Vorbild von Rebecca Horn

Benötigt:

- M 4–M 8 im Klassensatz
- Gestaltungsmaterialien (siehe Angaben in M 4–M 8)
- Handykamera und weitere Materialien (analog oder digital) zur Dokumentation der Arbeitsergebnisse

16.–26. Stunde

Thema: Das Werk „Die sanfte Gefangene“

M 9 (AB/BD) „Die sanfte Gefangene“ / Werkbetrachtung; Gestaltung einer Installation zum Thema „Gefangensein“

Benötigt:

- M 9 im Klassensatz
- Gestaltungsmaterialien für die Installation nach individuellem Bedarf

27./28. Stunde

Thema: Das Werk „Konzert für Buchenwald“

M 10 (AB/BD) Eine standortspezifische Installation erforschen / Werkbetrachtung; Video zum Werk

Benötigt:

- M 10 im Klassensatz
- Endgerät mit Internetzugang, ggf. Möglichkeit zur Videoprojektion

VORSCHAU

Assoziieren und Skizzieren zu einem Werktitel

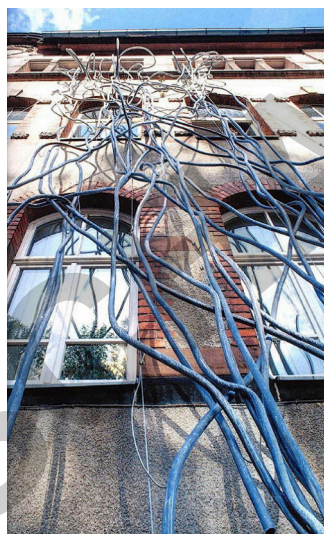
M 2

Aufgaben

1. „Der Mond, das Kind, der anarchistische Fluss“ – so lautet der Name einer Installation von Rebecca Horn. Wie könnte eine solche Installation aussehen und aufgebaut sein? Erstelle eine Konstruktionsskizze. Du hast dafür ca. 10 Minuten Zeit.
2. Betrachtet die entstandenen Skizzen und besprecht:
 - Welche Orte sind abgebildet?
 - Welche Inhalte bzw. Handlungen kann man erkennen?
 - Welche Stimmungen kommen zum Ausdruck?

„Der Mond, das Kind, der anarchistische Fluss“

M 3



[https://raabe.click/
Horn-Der-Mond](https://raabe.click/Horn-Der-Mond)

Rebecca Horn: Der Mond, das Kind, der anarchistische Fluss, 1992; Installation, documenta IX, Kassel; links Innenansicht, rechts Außenansicht (Detail)

Fotos: Documenta GmbH © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

Aufgaben

1. Erstelle eine Liste der Gegenstände bzw. Materialien, die in der Installation „Der Mond, das Kind, der anarchistische Fluss“ benutzt wurden.
2. Welche Erinnerungen an Schule werden durch diese Installation vermittelt? Beziehe dich hierbei auf konkrete Elemente der Installation und leite auf Basis der Materialität Wirkungseffekte ab. Du kannst folgende Formulierungsvorschläge nutzen:
 - Die Installation nutzt / hat... als..., was die / das... betonen / betont.
 - Die Installation besteht aus... (Material), was an... erinnert.
 - Der Aufbau von... verdeutlicht...
 - ... vermittelt den Eindruck von... / erinnert an...
3. Wenn du eine Installation zu deiner Schulzeit erstellen würdest, welche Gegenstände bzw. Materialien würdest du einsetzen? Notiere mindestens vier Gegenstände oder Materialien mit der symbolisch-assoziativen Bedeutung, die du damit verbindest.

M 9

„Die sanfte Gefangene“ – Thema, Kontrast, Wirkung

Ende der 1970er-, Anfang der 1980er-Jahre schuf Rebecca Horn ihre ersten kinetischen Skulpturen, z. B. „Die sanfte Gefangene“.

Aufgaben

1. In welchen Situationen fühlst du dich gefangen?
2. Betrachte die Installation „Die sanfte Gefangene“ (1978) von Rebecca Horn. Welche Assoziationen löst sie bei dir aus? Worin besteht hier das Gefangensein?



<https://raabe.click/Horn-Installation4>



<https://raabe.click/Horn-Installation5>



Rebecca Horn: Die sanfte Gefangene, 1978

Foto: Rebecca Horn Collection © VG Bild-Kunst, Bonn 2023

3. Untersuche die Installation hinsichtlich ihrer Widersprüchlichkeit bezüglich Wirkung und Material.
4. Erstelle eine eigene Körperinstallation zum Thema „Gefangensein“. Diese Installation soll im weitesten Sinne tragbar bzw. begehbar sein. Die Installation soll darüber hinaus formal und inhaltlich mit Kontrasten und Widersprüchen arbeiten.

Gehe folgendermaßen vor:

Vorarbeiten

- Sammle und strukturiere in einer Mindmap verschiedene Möglichkeiten der Gestaltung, die das Thema „Gefangensein“ fokussierend in den Blick nehmen und zum Ausdruck bringen. Setze deine Motiveideen mit möglichen gestalterischen Mitteln in Bezug. (AFB I–II)
- Erprobe verschiedene Möglichkeiten mithilfe von mindestens drei Bleistiftskizzen im Format DIN A4 oder DIN A5.

Ausarbeitung der Installation

- Entscheide dich anschließend für die deiner Meinung nach optimale Möglichkeit, die du gestalterisch umsetzen möchtest. Du kannst dabei auch gestalterische Aspekte aus den einzelnen Skizzen zusammenführen. (AFB II)
- Gestalte nun auf Basis der ausgewählten Skizze eine Installation.

Reflexion

- Erläutere deinen Arbeitsprozess und deine inhaltlichen und gestalterischen Entscheidungen unter Einbeziehung der Mindmap und der Skizzen. Beurteile das Gestaltungsprodukt in Hinblick auf die Kriterien der Aufgabenstellung und zeige ggf. Alternativen einer möglichen Optimierung auf.

Eine standortspezifische Installation erforschen

M 10



Aufgaben

1. Betrachte die Installation. Wie wirkt sie auf dich? Sammle Adjektive.

2. Welche Fragen stellen sich dir? Stelle Fragen an das Werk. Sammelt eure Fragen.

Rufe über den nachfolgenden Link bzw. QR-Code das Video von #kultÜröffner zur Installation von Rebecca Horn auf und schau es dir an (ab 6:00 bis 19:53).

Notiere dir Antworten auf die gesammelten Fragen aus Aufgabe 2.

<https://raabe.click/Horn-Installation3>



Abb.: Rebecca Horn: Konzert für Buchenwald, 1999

Foto: Thomas Müller/Klassik Stiftung Weimar © VG Bild-Kunst, Bonn 2023